

2. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land

TSG Hatten-Sandkrug II : VfL Stenum II
Montag, 20.03.2023, 20:00 Uhr

Gatterdam fixiert zwei Punkte für die TSG Hatten-Sandkrug II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg der TSG Hatten-Sandkrug II im verlegten Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land gegen den VfL Stenum II fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 14. Saisonspiel am Montagabend davon, dass der VfL Stenum II mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Keller / Lehmkuhl und Munderloh / Riekers, das Keller / Lehmkuhl letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Dombrowe / Bumhoffer bekamen es nun mit Beier / Rosowski zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Dombrowe / Bumhoffer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten im Anschluss Gatterdam / Brengelmann beim 2:3 gegen Kissel / Coldewey. Das Spiel verloren Gatterdam / Brengelmann dennoch im 5. Satz. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Ralf Keller eine Vier-Satz-Niederlage gegen Siegfried Beier kassierte. 11:8, 9:11, 11:13, 12:10, 10:12 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Tim Dombrowe und Lars Munderloh sich am Tisch gegenüber standen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Munderloh mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 3:1-Sieg von Luca Gatterdam gegen Thorsten Rosowski ging nur der erste Satz verloren. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Andreas Bumhoffer und Frank Riekers entschieden, das Andreas Bumhoffer letztendlich gewann. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Hergen Brengelmann machte mit Andre Coldewey beim 12:10, 11:8, 11:2 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Dirk Lehmkuhl überzeugte im Einzel gegen Peter Kissel, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Hatten-Sandkrug II und des VfL Stenum II. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Ralf Keller, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Lars Munderloh wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 16:8 für Keller und 18:7 für Munderloh seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Tim Dombrowe nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:9 (Dombrowe) und 12:12 (Beier). Luca Gatterdam hatte gegen Frank Riekers, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht die TSG Hatten-Sandkrug II am 14.04.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV Hude VI, während der VfL Stenum II am 21.03.2023 gegen den TV Hude VII versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSG Hatten-Sandkrug II

Doppel: Keller / Lehmkuhl 1:0, Dombrowe / Bumhoffer 1:0, Gatterdam / Brengelmann 0:1

Einzel: R. Keller 1:1, T. Dombrowe 1:1, L. Gatterdam 2:0, A. Bumhoffer 1:0, H. Brengelmann 1:0, D. Lehmkuhl 1:0

VfL Stenum II

Doppel: Beier / Rosowski 0:1, Munderloh / Riekers 0:1, Kissel / Coldewey 1:0

Einzel: L. Munderloh 1:1, S. Beier 1:1, F. Riekers 0:2, T. Rosowski 0:1, P. Kissel 0:1, A. Coldewey 0:

1